



03.06.1939



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie

DRESDNER PHILHARMONIE / ZWINGER-SERENADE

Sonnabend, den 3. Juni 1939, 20.30 Uhr

Leitung: Dr. Walther Meyer-Giesow · Solistin: Vera Littner

Vortragsfolge

Johann Christian Bach (1735–1782)

Sinfonia B-Dur / Allegro assai – Andante – Presto

Christoph Willibald Gluck (1714–1787)

Drei Arien für Alt aus der Oper „Orpheus“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Marsch D-Dur, KV. 335, Nr. 1 / Ballettmusik aus der Oper „Idomeneo“ / Marsch D-Dur, KV. 335, Nr. 2

Christoph Willibald Gluck

Ballett-Suite II / 1. Marsch (Alceste) – Menuett (Iphigenie in Aulis) – Marsch (Alceste)

2. Grazioso (Paris und Helena) / 3. Gavotte (Iphigenie in Aulis)

Liederfeste

Drei Arien aus der Oper „Orpheus“

Ach, ich habe sie verloren, all' mein Glück ist nun dahin,
wär', o wär' ich nie geboren, weh', daß ich auf Erden bin,
weh', daß ich auf Erden bin!

Eurydice! Eurydice! gib Antwort, o vernimm mich, gib Antwort!
Ewig bleibe ich dir treu, ewig bleibe ich dir treu, ja ewig treu!

Ach! ich habe sie verloren, all' mein Glück ist nun dahin,
wär', o wär' ich nie geboren, weh', daß ich auf Erden bin,
weh', daß ich auf Erden bin!

Eurydice! Eurydice!

Ach vergebens, Ruh und Hoffnung, Glück des Lebens
gibt's nun nirgends mehr für mich!

Ach! ich habe sie verloren, all' mein Glück ist nun dahin,
wär', o wär' ich nie geboren, weh', daß ich auf Erden bin,
weh', daß ich auf Erden bin!

So klag' ich ihren Tod dem frühen
Morgenrot,
dem Abendschimmer.

Doch sie, des Orkus Raub,
bei meinem Rufen taub,
antwortet nimmer,
antwortet nimmer.

Ach, erbarmet euch mein!
Furien, Larven, furchtbare Schatten!
In eure Seelen dringe meines
Herzens tiefe Pein!

Nächste Zwinger-Serenade:

Mittwoch, den 14. Juni 1939, 20.30 Uhr

Leitung: Professor Rudolf Mauersberger

Mitwirkung: Der Kreuzchor

Preis: 20 Pfennig